



Queere Stimmen der Gegenwart | Sommerfest der Romanistik | La strage di piazza della Loggia a Brescia

Top News

Queere Stimmen der Gegenwart

„Queer“, ein selbstbewusster Begriff gegen Heteronormativität und Diskriminierung jeglicher sexueller Orientierungen, ist ein Kampfspruch für mehr Toleranz und Freiheit geworden, der Menschen eint und zusammenbringt. In dieser Reihe werden Texte mit queeren Künstler*innen der Gegenwart präsentiert, um zu zeigen, dass queere Kunst der Gegenwart die Vielfalt und Buntheit der heutigen Gesellschaft auffangen und verarbeiten kann. *Weitere Informationen auf S. 2.*

Sommerfest der Romanistik

Das Sommerfest der Fachschaft Romanistik findet am Donnerstag, den 10.7.25 statt. Wir freuen uns über zahlreiche Besucher*innen! *Weitere Informationen auf S. 7.*

La strage di piazza della Loggia a Brescia

Zeitzeuge Alfredo Ceraso berichtet am 7. Juli von der rechtsextremen Bombe in Brescia 1974, die er als Jugendlicher überlebte, und seinem Engagement für das kollektive Gedächtnis. *Weitere Informationen auf S. 12.*



Inhaltsverzeichnis

Queere Stimmen in den Künsten der Gegenwart	2
Romana Radlwimmer erhält Preis für exzellente Lehre	5
Romanische Sprachtreffen	6
Sommerfest der Romanistik 2025	7
Ausstellung: „Der unbekante Bekante“	8
Vortrag: „La strage di piazza della Loggia a Brescia“	12
Vortrag: „Hanna Kiel“	13
Tagung: „Beyond the Archive“	14
Tagung: „Francesco Mastriani. La Commedia umana“	15
Ringvorlesung: „Konflikt aushalten. Check your privileges“	16
Poetikvorlesung: „Judith Schalansky“	17
Heinrich-Böll-Stiftung Hessen	18
Pilotstudie Nachhaltigkeitskompetenz	18
Experiment RomanceLab	19
Kontakt	20

Prof. Dr. Romana Radlwimmer erhält Preis für exzellente Lehre

Am 17. Juni 2025 fand die Verleihung des diesjährigen 1822-Universitätspreises für exzellente Lehre statt. Seit 2001 schreibt die Goethe-Universität gemeinsam mit der 1822-Stiftung der Frankfurter Sparkasse diesen Preis aus. Vergeben werden drei Preise, die mit 15.000 Euro, 10.000 Euro bzw. 5.000 Euro dotiert sind. Das Besondere: Nominierungen können ausschließlich von Studierenden selbst eingereicht werden.

Nominiert waren dieses Jahr insgesamt über 30 Lehrende aus allen Fachbereichen, davon fünf aus FB 10. Wir – als die nominierenden Studierenden – freuen uns deshalb sehr, dass die Jury unter so vielen Eingereichten den 2. Preis an Prof. Dr. Romana Radlwimmer verliehen hat!

Ein ausführlicher Bericht über die Veranstaltung findet sich hier: <https://aktuelles.uni-frankfurt.de/studium/innovative-lehre-in-zeiten-von-ki/>



Michael Candeias Schneider

In unserer Laudatio haben wir Frau Radlwimmers Begeisterung für die lusitanische und hispanische Literatur- und Kulturwissenschaft sowie die Vielzahl an innovativen Methoden und Formaten ihrer Lehre hervorgehoben. Die Tatsache, dass sie regelmäßig internationale Autor*innen und Übersetzer*innen in ihre Seminare einlädt, Workshops zu wissenschaftlichem oder literarischem Schreiben integriert oder den Lernort immer wieder vom Uni-Campus in die Frankfurter Literatur- und Kulturlandschaft wie dem Museum für angewandte Kunst oder der portugiesischsprachigen Buchhandlung TFM in Bockenheim verlagert, machen ihre Lehre abwechslungsreich und praxisnah.

Michael Candeias Schneider, Katharina Bleher, Angelika Bierbaum

